

Hilfe für die Opfer des Krieges

Roxy Beim Solidaritätsfest am Freitag bieten Künstler aus der Region und der Ukraine Musik, Kunst und Akrobatik.

Seit dem 24. Februar tobt der Krieg in der Ukraine, und seitdem haben tausende Menschen Schutz vor den russischen Angriffen in der Region gefunden – darunter auch Künstler. Unter dem Motto „Zusammen in Ulm“ setzt an diesem Freitag, von 17 Uhr an, ein Solidaritätsfest im Ulmer Roxy ein Zeichen der Unterstützung für die Ukraine und sammelt Spenden für Projekte, die die Integration der Geflüchteten in Deutschland unterstützen. Die Idee zu dem Kulturfestival stammt von Carmen Stadelhofer, Vorsitzende des Instituts für virtuelles und reales Lernen in der Erwachsenenbildung an der Universität Ulm (ILEU) und Peter Langer, Leiter der Europäischen Donau-Akademie.

Laut Langer ist der zentrale Gedanke des umfangreichen Kulturprogramms mit Gesprächen, Musik, Kunst und Artistik in und vor dem Roxy: Künstlerinnen und Künstler aus Ulm, der Region und der Ukraine treten gemeinsam auf. So etwa spielt der Saxofonist Dieter Kraus mit der jungen Pianistin Dascha Klimas (18.35 Uhr, Werkhalle). Maryna Zubko, Sopranistin beim Theater Ulm, steht ab 20 Uhr mit dem in der Ukraine angeschossenen Opernsänger Sergij Ivanchuk und Pianist Hannes Kalbrecht auf der Werkhallen-Bühne.



Sopranistin Maryna Zubko singt



Foto: Volkmar
Könneke

Danach tritt Songwriter Michael Moravek auf. Nach einem kurzen Konzert der Band Unter Wilden in der Cafébar beschließen Robbi & Friends ab 21 Uhr zusammen mit Ulms Oberbürgermeister Gunter Czisch am Schlagzeug den Abend, unterstützt von den ukrainischen Musikern Maksym und Ignatz Rojter.

Kinderprogramm mit Kontiki

Ebenfalls beteiligt: Zinaida Khudenko, Alla Karlenko, Anna Ilnitka sowie Oleksandr und Sascha Klimas. Marianne Hollenstein bringt mit einer Kunst-Installation Farbe in das Roxy.

Zwischen 17 und 20 Uhr wird zusätzlich ein Kinder- und Familienprogramm geboten, unter anderem mit der Kunstschule Kontiki, die Werke aus ihrem Programm mit ukrainischen und syrischen Kindern ausstellt. Zudem gibt es ukrainisches Essen.

Zu den Veranstaltern gehören neben ILEU, Donauakademie und Roxy auch das Donaubüro Ulm/Neu-Ulm, die Ukrainische Katho-